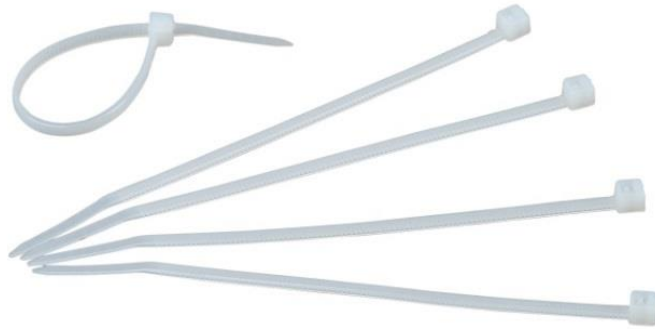


Kabelbinder



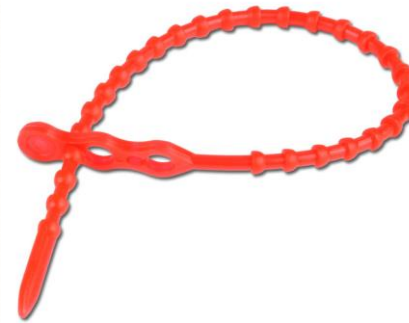
Ein Kabelbinder ist ein einfach anzubringendes, preisgünstiges Verbindungselement. Kabelbinder wurden ursprünglich dafür entwickelt, mehrere Kabel oder ganze Kabelbäume aneinander oder an anderen Gegenständen zu fixieren. Früher wurden Kabel und Kabelbäume mit Draht oder speziellen Bändern zusammengehalten.

Heute gibt es zahlreiche weitere Anwendungsbereiche, u.a. werden Kabelbinder als Verpackungshilfsmittel verwendet.

Als Erfinder des Kabelbinders gilt George M. Rapata, der im Oktober 1954 als Erster ein entsprechendes Patent erhielt.

Kabelbinder werden vor allem aus Kunststoff gefertigt. Wichtig für bestimmte Verwendungszwecke ist es, Material zu verwenden, das witterungsbeständig ist und nicht zu schnell altert. Je nach Verwendungszweck kann auch gefordert werden, dass der Kabelbinder z.B. reissfest ist oder elastisch, hitzebeständig oder formstabil, säurefest oder UV-beständig. Je nach Verwendungsart wird dann ein bestimmter Kabelbinder aus bestimmtem Material mit bestimmten Eigenschaften benötigt.

Es gibt lösbare und nicht lösbare Kabelbinder (einmal und wiederverwendbar)



Lösbare Kabelbinder, wiederverschliessbar

Mögliche Problemstellungen für den Unterricht

- Einen Kabelbinder verwenden und dabei seine Funktion untersuchen
- Lösbare und nicht lösbare Kabelbinder untersuchen
- nachschauen, wo im Alltag Kabelbinder eingesetzt werden
- Basteln mit Kabelbindern, z.B. Bau einer Schwamm-Wasserbombe mit Hilfe von Schwämmchen und einem Kabelbinder

